



TirolerTierEngel e.V.

www.TirolerTierEngel.com

Blanco

Seit fast einem
Jahr im neuen
Zuhause

- Seite 16



**Amaro – ein neuer
Welpen im Haus**

- Seite 2



**Erneute Hilfe für
Griechenland**

- Seite 7

**Geschichten rund um unsere vermittelten
Tiere, Hilfsaktionen im In- & Ausland uvm.**

Amaro - es muss wieder ein Hund ins



Vielleicht kann sich noch der eine oder andere an meine Geschichte von Emilio, dem kleinen Straßenhund, erinnern. Nachdem er sich nach 15 Jahren verabschiedet hatte, war mir schnell klar: „Ein Leben ohne Hund ist möglich, es lohnt sich nur

nicht!“, um unseren Tierarzt, einen weisen Mann, zu zitieren. Ein Blick auf die Webseite der Tiroler Tierengel genügte und schnell hatte ein kleiner, andalusischer Welpe meine ungeteilte Aufmerksamkeit. Ich bin ja überzeugt, dass Hunde uns Menschen aussuchen und nicht umgekehrt. Dieser braun-beige Knirps lag entspannt in der spanischen Sonne und schien mir sagen zu wollen: „Kälte und nasse Winter wären mein größter Wunsch!“. Das konnte ich ihm bieten! Wenig war über seine Geschichte bekannt, er hatte einen schwierigen Start ins Leben, verlor seine Mutter und all seine Geschwisterchen an eine Virus-erkrankung. Nur er hatte überlebt. Ein kleiner Kämpfer also. Natürlich reist so ein Welpchen nicht schon am nächsten

Tag ins neue Heim, sondern bekommt erst einmal alle notwendigen Untersuchungen und medizinischen Behandlungen. Und dann muss noch der Transport gebucht und geplant werden. Eine logistische Herausforderung also. Und jeder, der darauf wartet, dass sein Schützling endlich reisen darf, weiß das: Es dauert ewig. Aber endlich war er da, der große Tag. Ja, ich war aufgeregt. Wir fuhren nach Lindau, um unser neues Familienmitglied abzuholen. Alles klappte reibungslos. Glückliche Menschen holten ihre glücklichen Vierbeiner ab. Amaro saß ganz ruhig in seiner Box, noch etwas unsicher, aber neugierig und interessiert. Es ist immer wieder erstaunlich, wie schnell Hunde Vertrauen fassen. Sie wissen, dass ein neues, tolles Leben auf sie wartet. Alle schwatzten entspannt miteinander, tranken Kaffee und unsere spanischen Hunde genossen ihre Streicheleinhei-





ten und Leckerlis. Zuhause angekommen, versteckte sich der Kleine zuerst einmal hinter einem Lehnstuhl, schließlich muss man sich ja alles erst einmal in Ruhe ansehen. Aha, da war ein Hundebett, ein ziemlich großes. Spielsachen gab es auch und noch das Hundefutter echt nach Lachs? Es schmeckte sogar nach Fisch! Sowas! Die Schüchternheit wurde schnell abgelegt! Hätte schlimmer kommen können! Die ersten Tage hatte ich mir frei genommen, um Amaro die Eingewöhnungsphase zu erleichtern. Wir unternahmen die ersten, vorsichtigen Schritte in die Außenwelt. War das aufregend! Aber natürlich auch beängstigend. Der Kleine kannte keine Autos, keinen Straßenlärm und sonst wenig, was es in Innsbruck so gibt. Pferde im Hofgarten zum Beispiel oder Massen an Touristen mit großen Regenschirmen, Baustellen mit lauten Maschinen, und ja davon gibt es hier viele.

Alles war spannend. Der Knirps lernte schnell, rasch wurden unsere Ausflüge ausgedehnter und entspannter. Amaro begleitete mich fortan zu meiner Arbeit. Meine Klientinnen schlossen ihn sofort ins Herz und umgekehrt. Alle lieben seine sanfte, ruhige Art. Er ist sehr ausgeglichen, geduldig und aufmerksam. Ja Ihr Lieben, ich habe den besten Hund der Welt bekommen! Ich werde oft nach seiner Rasse gefragt. Chihuahua-Mix stand in seiner Beschreibung. Wahrscheinlich war einer seiner Vorfahren ein Pinscher und ein anderer ein Windhund, wegen seiner langen Beine, vielleicht war auch ein Grashüpfer involviert. Jedenfalls hat sich die Natur mit ihm sehr viel Mühe gegeben. Er ist der Liebling aller. Einkaufen mit einem Welpen kann so viel mehr Spaß machen. Sie ziehen Verkaufspersonal magisch an. Media Markt, Ikea und Obi betrete ich nur noch mit meinem Hund. Er hat eine Lieblingsnachbarin und das ist zufällig jene, welche ihm jeden Morgen einen Hundekeks vor ihre Wohnungstüre legt.



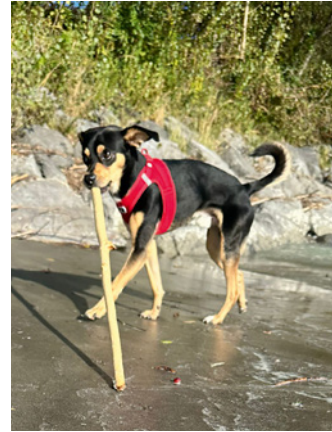


Und ich muss gestehen: wenn sie nicht da ist, schleiche ich mich heimlich aus der Wohnung und lege ihm eine Belohnung hin, damit er nicht enttäuscht ist, wenn nichts zum Naschen auf der Matte liegt. Ja, ja, lacht Ihr nur! Amaro hat sich sehr gut eingelebt. Wir haben einige Hundekurse besucht und er beherrscht natürlich alle Grundkommandos, wobei seine Konzentration mit dem Schwinden der Leckerlis in meiner Tasche auffallend zu korrelieren scheint. Er lernt schnell und wird in ein paar Wochen den Eignungstest für die Hundetherapieausbildung absolvieren. Bitte drückt all Eure Daumen und Pfoten! Ansonsten hat der Kleine sich prächtig entwickelt. Er ist gesund und agil und hat mehr Energie als das gesamte Elektrizitätswerk. Er liebt es über Wiesen zu sausen, wandern zu gehen und ist stets ein treuer Begleiter. Er spielt gerne Ball und ist abends auch nie zu müde, um



seinen Spielzeugbären anzuschleppen, den ich dann so weit wie möglich schleudern muss. Plüschteddyweitwurf ist eines seiner

Lieblingsdisziplinen. Amaro zeigt mir, dass kein Hund wie der andere ist, jeder hat seine eigene Persönlichkeit und seinen einzigartigen Charakter. Emilio, mein früherer



Hund, war sehr selbstbewusst und stolz, Amaro ist vorsichtig und zurückhaltend. Jeder ist perfekt, wie er ist. Du wirst ein tolles Leben haben, kleiner Ker! Ich danke abschließend den Tiroler Tierengeln für ihre unermüdliche Arbeit, Straßenhunden ein schönes Zuhause zu ermöglichen! Ganz besonders aber sag ich danke im Namen aller glücklichen Hundebesitzer! Und er hat Recht, unser Tierarzt! Es lohnt sich nicht ohne Hund. Echt nicht! Ein Hund sorgt dafür, dass wir ausreichend Frischluft haben abends, beim Gassi gehen, wens draußen kalt und regnerisch ist. Sie bewahren uns vor Übergewicht, weil wir immer etwas von unserem Essen an sie abgeben müssen und achten darauf, dass wir uns nie einsam fühlen, weil immer jemand da ist, der sie streicheln möchte. Danke! Ihr seid die Besten!

Lara - die brave Maus



Als Lara ankam war sie etwas vorsichtig und eher ablehnen anderen Hunden gegenüber. Ich habe sie erstmal einige Monate „im neuen Umfeld ankommen lassen“. Sie hatte erst Schwierigkeiten mit dem Futter und war – so schien es – etwas traumatisiert. Aber wie auch nicht, nachdem was sie schon erlebt hatte. Sie blickte mir nie in die Augen und beim Füttern musste ich immer ganz weit entfernt sein, damit sie sich überhaupt zur Schüssel traute.

Nach ca. 3 Monaten besuchten wir die Welpenschule im Zillertal, damit sie sozialisiert wurde. Das hat super geklappt und schon nach kurzer Zeit durften wir beim Hundetraining mitmachen. Schon da fiel auf, wie brav sie ist und wie gerne sie die spielerischen Übungen machte. Sie brachte nichts

aus der Ruhe. Wirklich nichts.

In dieser Zeit fing sie an mir in die Augen zu sehen und unsere Beziehung festigte sich. Sie wurde immer ruhiger. Man konnte ihre Fortschritte sehen. Sie war entspannt bei den Spaziergängen, sogar Hundefreunde fanden wir recht schnell.

Nun ist Lara seit über 5 Jahren bei mir und der beste Hund, den man sich nur wünschen kann. Lara ist angekommen bei mir.

Sie ist gesund, fit und wir verbringen 24 Stunden am Tag gemeinsam. Unter der Woche darf sie mit ins Büro. Alle Kollegen lieben sie und sie ist fester Bestandteil im Team.

Unsere Reinigungsdame holt Lara morgens täglich ab, dann frühstücken die





beiden miteinander. Die Kollegen kommen regelmäßig zu ihr, um sie zu streicheln oder einfach 5 Minuten Balli mit ihr zu spielen.

Sie ist so a brave Maus. Bellt nicht. Geht auf alle offen und lieb zu.

Wenn wir mit der Arbeit fertig sind, drehen wir unsere große Abendrunde. Da rennt sie immer noch wie a Junge und hat a Gaudi.

Oft komme ich ihr nicht nach, so viel Energie steckt in der Kleinen :-)

Wir sind die besten Freunde und lieben

uns über alles. Am aller liebsten kuschelt die Maus.

Sie bedeutet mir alles und ich bin froh, sie von euch vermittelt bekommen zu haben. Sie ist mein größter Schatz auf der Welt.

Die Entscheidung damals hat mein Leben bereichert und Lara (so darf ich sagen) einen tollen Lebensabend ermöglicht.

Danke für euer Engagement!!!

Liebe Grüße, Nina mit Lara



Erneute Hilfe für Griechenland

Im Juni 2023 haben wir wieder privat mit dem Anhänger Sachspenden nach Griechenland zu den uns persönlich bekannten Tierschützern gebracht.

Die Freude bei Maria und Kety ist immer groß, weil alles gebraucht werden kann. Durch Corona sind allgemein auch alle Kosten stark gestiegen, wodurch alles gebraucht werden kann. DANKE an die Spender!

Und ein paar Fotos vom Privatgelände der Tierärztin von Maria, wo bis zu 20 Hunde betreut werden. Diese Hunde hatten mit uns viel Freude!



Teo - Familienmitglied seit 12 Jahren

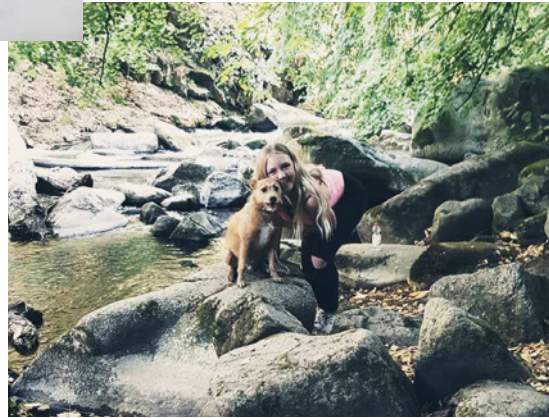


Tochter im nahegelegenen Tierheim zu uns. Die beiden sind ein Paar, das gegensätzlichen nicht sein könnte – Teo, der quirlige Terriermix voller Energie und schlauer, als ein Fuchs und Jack, die französische Bulldogge, der zwar gerne soviel spielen und rennen würde wie Teo, aber dessen angezüchtete Atemschwierigkeit es nicht zulässt. Er muss von uns gebremst

Es sind mittlerweile 12 Jahre vergangen seit wir über die Tiroler Tierengel unseren süßen kleinen Teo in unserer Familie begrüßen durften!

Mittlerweile hat er einen kleinen Kumpel, nachdem unsere alte Hündin Ginger mit stolzen 15 Jahren friedlich von uns gegangen ist, die er als Mamaersatz ganz viel Nerven gekostet hat, aber sie ihn souverän und mit viel Geduld erzogen und immer gerne ihr Körbchen mit ihm geteilt hat.

Sein neuer Begleiter ist auch ein gereteter kleiner Kerl aus Ungarn, er wurde allerdings hier in Deutschland mit seinen Geschwistern beschlagnahmt und kam wegen des Praktikums meiner



werden, weil er es während dem Spiel nicht merkt und es schon mal sehr kritisch wurde, als wir noch nicht wussten, wie schwer seine Atemnot unter Dauerbelastung ist.

Teo hätte ihn sich sicher nicht unbedingt ausgesucht, aber Jack hat sich in sein Herz gekuschelt und was ganz



wichtig ist, Jack will auf gar keinen Fall ranghoch sein und lässt Teo gerne in seiner Position, als Bewacher und Beschützer der Familie.

Auf jeden Fall geht es Teo sehr gut, ein bisschen Übergewicht durch die Kastration hat er, aber sonst ist er kerngesund und seine sooo lustige und liebe Art hat alle Herzen im Sturm erobert.

Wir sind immer noch so dankbar und glücklich ihn bei uns zu haben.

Vielen Dank an Dich und eure Organisation, die das überhaupt möglich gemacht hat.



Ganz liebe Grüße von Teo, Jack und ihrer Familie Mama Meike, Tochter Robyn, Sohn Cevin und Oma Gaby

Hilfe für Murrel

Hier ist der Streuner kater „MURREL“ aus Tirol. Er wird von tierliebenden Leuten betreut. Nachdem er einige Auffälligkeiten hatte, wurde er eingefangen und von einem Tierarzt untersucht und medizinisch betreut. Die Kosten von über 300 Euro haben wir über unseren Verein bezahlt. Es geht Murrel wieder gut und er genießt sein Leben! Wir würden uns freuen, wenn wir hier auch Spenden bekommen würden. Jeder Euro hilft!



Unser Spendenkonto:

TirolerTierEngel e.V.

Tiroler Sparkasse

IBAN: AT702050303300222415

BIC: SPIHAT22XXX

PayPal: paypal@tirolertierengel.com

DANKE für jeden Euro!

Juna - die Seelenhündin



Es war der 17.12.22, als ich meine Seelenhündin das erste Mal sah und sie mein Herz im Sturm erobert hat. Obwohl ich nie einen kleinen Hund wollte und ich im ersten Moment schon verwundert war, wie klein Juna ist, hat sie mir sofort eine Wärme in meiner Seele geschenkt, die ich immer spüre, seit sie bei uns ist.

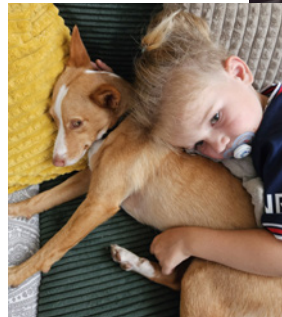
Wie kann ein Lebewesen so dankbar und süß sein.

Ich bin durch Zufall auf die Tirol Tierengel gestoßen, da meine Nichte kurz zuvor einer Hündin aus Spanien ein Daheim geschenkt hat.

Und da ich für meine Tiere lebe und immer schon Hunde meine treuen Begleiter waren, dachte ich, mein 12-jähriger Labrador hätte bestimmt noch gerne eine Schwester. Für ihn war das kein Problem, jedoch Juna war nicht bereit

ihr neues, warmes zu Hause und Frauen zu teilen. So hat sie (8 kg Hund), Buddy (40 kg Hund) nicht mal mehr zur Couch gelassen, er musste in der Ecke stehen und hat gezittert.

Auch mit meinem 4-jährigem Sohn hatte sie so ihre Konkurrenzkämpfe und musste sich an-



fangs mit Schnappen behaupten. Mein Sohn und Juna sind mittlerweile Schmuseseeschwister.

Juna begleitet mich seit dem ersten Tag überall mit hin.

Am Anfang war mir der Ausdruck, stark ausgeprägter Jagdtrieb, nicht so bewusst. Jetzt weiß ich, was das heißt. Ich





kenne Juna mittlerweile sehr gut, und ihre Körpersprache sagt mir genau, Mama hol schnell die Leine aus der Tasche, jetzt wird es heiß in der Nase. Ich möchte meinen Hunden so viel Freilauf wie möglich ermöglichen und deswegen trainieren wir den Rückruf viel.



Mittlerweile haben wir noch drei Katzen aus dem Tierschutz bei uns aufgenommen! Junas bester Freund, Kater Baluh, begleitet sie sogar bei unseren morgendlichen Spaziergängen.

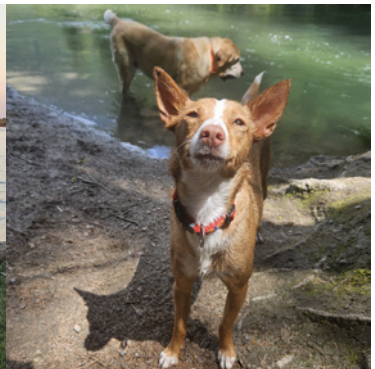
Juna ist einfach nur ein Wunder, mein Seelenhund, mein Partner in Crime, meine Knutschkugel, meine beste



Freundin. Sie ist für uns eine zuckersüße Bereicherung. Das ist meine erste adoptierte, gerettete Hündin, aber bestimmt nicht meine letzte!

Lieber Peter, liebe Margit, ihr macht einen tollen Job und ich bin euch unendlich dankbar, dass ihr mich mit meiner Seelen Hündin vereint habt.

Liebe Grüße aus dem Ötztal Ariane mit JUNA



Eine große Rasselbande



Das ist die Geschichte der Hunde Carlo und Toni und der Katzen Garfield und Nori, die jetzt bei uns, Celina und Lucas, leben.

Wir wohnen in einem alten Bauernhaus und hatten bis auf unsere Katzen keine anderen Tiere. Die Katzen sind übrigens am 06.04.2023 auf die Welt gekommen, wird später noch wichtig ;-)



Mein Freund (Lucas) und ich sind jetzt schon über 3 Jahre zusammen und er wollte von Anfang an einen Hund haben. Er hat mir immer und immer wieder Bilder und Videos gezeigt, bis ich irgendwann nachgegeben habe. Denn eigentlich wollt ich gar keinen Hund, geschweige denn zwei. Mir haben meine Katzenbabys gereicht.





Doch ich habe ja nachgegeben und mich aber zuerst über Hunde informiert. Was brauchen Hunde alles, wie viel kostet den so ein Hund, wie lange können Hunde alleine bleiben und so weiter.

Dann, als ich schon sehr viel Wissen hatte und mich auch mit einigen ausgetauscht habe, ging die Suche los. Eines war klar, es wird ein Hund aus dem Tierschutz! Also habe ich gegoogelt und geschaut. Wir waren in verschiedenen Tierheimen, doch dann stieß ich auf die Webseite „TirolerTierEngel“ und hab mich dort umgesehen und sofort verliebt.

Ich habe sofort gehandelt, habe sofort Bilder gemacht und sie meinem Freund



gesendet, sofort das Kontaktformular ausgefüllt. Lucas hat sich auch Hals über Kopf in den kleinen Mann verliebt.

Als wir keine Bestätigung bekamen, rief ich am nächsten Tag sofort an, da wir unseren Liebling nicht länger warten lassen wollten. Ich bekam die Zusage, aber es sollte noch jemand vorbeikommen und begutachten, ob es dem klei-





nen Stinker bei uns wirklich gut gehen würde. Gesagt getan, wir haben das endgültige Ok bekommen und uns riesig gefreut. Eine Woche später ging er schon auf die große Reise zu uns.

Er kam an und es hat sofort geknistert. Er hatte keine Angst vor uns, er war so glücklich, hat soo viel gekuschelt und war soo lieb. Er kam super mit unseren Katzen zurecht.

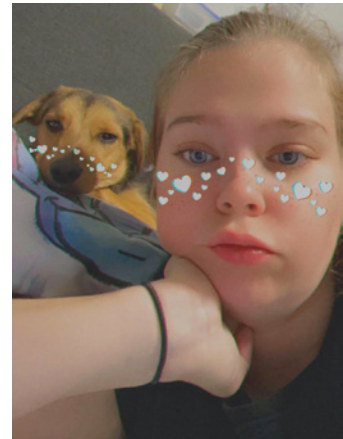
Irgendwann bin ich also nochmal die Seite durchgegangen, weil ich in erste Linie wissen wollte, ob seine Geschwister schon ein Zuhause gefunden haben. Und da war er dann. Meine Augen und mein Herz konnten es nicht glauben, ich hatte mich schon wieder verliebt, in einen seiner Brüder.

Toni hieß der Süße. Ich habe viel arbeiten müssen, damit ich das Ok von Lu-

cas bekam, aber ich hatte es und damit würde ich Toni zu uns holen.

2 ganze Monate haben wir auf ihn warten müssen. Es fühlte sich so viel länger an. Als der Tag dann endlich kam, war ich soo nervös, genauso wie zu dem Zeitpunkt, als Carlo in unser Leben trat. Die ersten Zweifel kamen am Abholort – was ist, wenn er mit unseren Katzen nicht zurechtkommt, was wenn er und Carlo sich nicht vertragen, was wenn es ihm bei uns nicht gefällt, was wenn Carlo etwas dagegen hat. Ich habe es überspielt, da ich an dem Tag die liebe Margit zum ersten Mal getroffen habe. Wir hatten zu dem Zeitpunkt schon sehr oft und lange telefoniert, aber getroffen hatten wir uns davor nicht.

Wir hatten Carlo dabei und warteten auf den Transporter. Als er endlich da war, fiel mir ein Stein vom Herzen. Endlich sind wir alle vereint. Ich hörte nur Toni und ich schrie „Toni ist für mich!“. Ich bekam die Papiere und den klei-





nen Kerl in die Hand gedrückt und bin mit ihm sofort auf die Wiese und zur Überraschung war unsere Bindung zueinander von Anfang an ganz stark. Er wollte nicht weg von mir, hat mich abgeschleckt und sich riesig gefreut. Als ich ihn gesichert hatte, bin ich mit ihm im Arm zu Carlo und Lucas. Toni hat sich so gefreut, Carlo war es eher egal. Ich gab Toni dann Wasser und sehr viel zu essen. Er hatte großen Durst und war sehr hungrig. Er hat es sichtlich genossen, essen zu können.

Im Auto haben wir die ganze Fahrt gekuschelt. Als wir zuhause ankamen, hat er zuerst ganz brav sein Geschäft verrichtet und dann haben die zwei Hunde schon miteinander gespielt.

Ich machte dann von beiden die Leinen runter und sie liefen und spielten

miteinander. Das Schöne war, Toni kam sofort zu mir gelaufen. Also brauchte ich mir auch keine Sorgen machen, dass er wegläuft.

Seit diesem



Tag leben wir zu sechst und wir alle lieben uns so sehr. Keinen Tag will ich mehr missen. Meine Katzen und meine Hunde sind alles für mich.

Wir haben mittlerweile für die zwei Hunde eine ganz tolle mobile Hundeschule. Für alle 4 haben wir eine großartige Ärztin gefunden und eine super Ernährungsberatung.



Blanco - neues Zuhause im Ötztal



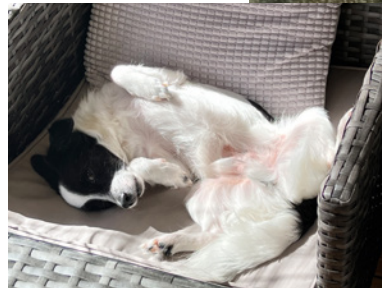
Hallo, ich bin Blanco!

Ich bin ca. 5 Jahre alt und durfte im März 2023 zu meiner Forever Familie ins schöne Ötztal ziehen. Dort gefällt es mir wahnsinnig gut! Am besten gefällt mir dort meine Hundefreundin Julia, die auch von den Tiroler Tierengeln vor 15 Jahren ihr Zuhause gefunden hat. Sie ist wirklich eine sehr hübsche Hundedame und sie hat mir auch alles gezeigt, was ich wissen muss ;-)

Meine Futterspender sind auch ganz okay, da bekommen wir immer Leckerbissen und dürfen auf der Couch chillen. Am meisten macht mir aber das Erkunden am See Spaß ♥ Da gibt es so viel zu erschnüffeln und auch die Fische im Wasser zu jagen, ist der Hammer! Es ist sooo toll da! Auch nachts müssen wir uns nicht alleine in unseren Körbchen fürchten ;-;) wir dürfen im Bett bei unseren Futterspendern schlafen!

fen! Mir gefällt das sooo sehr! Danke liebe Margit und Peter, dass ihr mir und auch Julia dieses Leben ermöglicht habt! Wir sind euch auf ewig dankbar!!

Viele viele liebe Grüße ♥ Blanco und Julia mit Familie





Beitrittserklärung

Ich bewerbe mich um die Mitgliedschaft beim
Verein TirolerTierEngel e.V. und erkläre mich bereit mit

- € 30,- (Gold)
- € 50,- (Platin)
- € 100,- (Diamant)

Mitgliedsbeitrag jährlich an der Hilfe für Tiere zu beteiligen.
(Bitte zutreffendes ankreuzen)

Name: _____

Adresse: _____

PLZ: _____

Wohnort: _____

Land: _____

Geburtsdatum: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Die Angaben der persönlichen Daten werden nur für vereinsinterne Zwecke gespeichert und nicht an Dritte weiter gegeben.

Meine Mitgliedschaft soll vorerst für ein Kalenderjahr gelten und verlängert sich automatisch um ein weiteres Kalenderjahr, wenn nicht ein Monat vor Ablauf des Kalenderjahres schriftlich gekündigt wird.

TirolerTierEngel e.V.
z.H. Peter Kahr
Kajetan-Sweth-Str.9
A-6020 Innsbruck
www.TirolerTierEngel.com
Paypal: paypal@tirolertierengel.com

TirolerTierEngel e.V.
Tiroler Sparkasse AG
IBAN: AT70 2050 3033 0022 2415
BIC: SPIHAT22XXX

Auf unserer Homepage ist es möglich eine Online Beitrittserklärung auszufüllen unter:
www.tirolertierengel.com/der-verein/beitrittserklärung

ZVR: 213459974

Beitrittserklärung A5x2 2014-11



SEPA - Lastschrift - Mandat (Ermächtigung)

Mandatsreferenz (Mitgliedsnummer wird von TirolerTierEngel e.V. vergeben)

Zahlungsempfänger

TirolerTierEngel e.V.
Kajetan Swethstr. 9/3/8
A-6020 Innsbruck

Creditor ID:

Ich ermächtige/ Wir ermächtigen TirolerTierEngel e.V. Zahlungen von meinem/ unserem Konto mittels SEPA - Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/ unser Kreditinstitut an, die von der TierolerTierEngel e.V. auf mein/ unser Konto gezogenen SEPA-Lastschriften einzulösen.

Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, binnen dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit einem/ unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Zahlungspflichtiger:

Name: _____

Anschrift: _____

IBAN: _____

BIC: _____

Zahlungsart: Wiederkehrender Einzug Einmaleinzug

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Infos für Pflegestellen

Wir bitten Pflegestellen sich an diese Punkte zu halten, da nur so eine gute Zusammenarbeit gewährleistet werden kann.

1. Pflegestellen dürfen NUR nach Absprache mit Margit einen TA aufsuchen und bei kostenintensiven Untersuchungen wie Blutbild, Mittelmeertest usw. ist die Behandlung extra noch mal abzuklären. Im Nichterreichbarkeitsfall von Margit muss eine solche Behandlung verschoben werden, denn möglicherweise gibt es schon ein Blutbild oder einen Test und das neue verursacht sinnlose Kosten, die sich der Verein einfach nicht leisten kann. Bei Nicht-Einhalten müssen diese Kosten von der Pflegestelle selbst getragen werden. In Innsbruck ist unser behandelnder TA Dr. Thomas Schuster.
2. Bei Durchfall in den ersten Tagen Hühnchen mit Reis füttern, aber vorerst 12 Std. hungern lassen, damit sich die Darmzotten erholen können.
3. Hunde dürfen bei der Vorkontrolle NICHT auf dem Fixplatz gelassen werden, sondern müssen von der Fixstelle abgeholt werden und bei der Hundeübergabe ist auch der Vertrag und das Geld oder die Kontoüberweisung zu übergeben.
4. Margit möchte auf keinen Fall, dass die Hunde auf dem Fixplatz im Garten gehalten werden, sondern ein SOFAPLÄTZCHEN haben. Bitte schaut da drauf, wenn ihr selbst Vk macht. Auch sollten die Hunde nicht länger als 5 Std. täglich alleine bleiben müssen.
5. Die Hunde dürfen in den ersten zwei bis vier Wochen nicht von der Leine gelassen werden (oder nur in gesicherten Bereichen) und sind während der ganzen Pflegezeit am Brustgeschirr zu führen.
6. Betrifft Pflegestellen mit Option Fixplatz: Falls ihr mit der Nase zufrieden seid und sonst nichts (auch von uns aus) gegen eine Übernahme spricht, gebt das bitte spätestens 2 Wochen nach der Übernahme des Hundes bekannt, ansonsten fangen wir an zu inserieren. Wenn sich dann eine Fixstelle meldet, müsst ihr die Nase natürlich auch hergeben. Falls sich vorher eine Fixstelle meldet, müsst ihr euch leider gleich entscheiden. Da wir in letzter Zeit oft Pflegestellen hatten, die diese Zeit so lange als möglich rauszögerten, sahen wir uns gezwungen die Option „Fix“ zeitlich zu begrenzen.
7. Pflegestellen mit Option Fixplatz: Es wäre für uns sehr hilfreich, wenn ihr die TA Kosten selbst übernehmen könntet, leider bewegt sich unser Budget immer im grenzwertigen Bereich. Trotz Paten, Spendern und treuen Mitgliedern (ohne die es überhaupt nicht ginge, TAUSEND DANK an dieser Stelle) können wir die Kosten in Spanien für Transport, Aufenthalt, Chipen, Impfen und Kastrieren, sowie die TA Kosten von unseren fixen Pflegestellen kaum tragen. Wir wären euch unheimlich dankbar, wenn ihr deshalb TA-Kosten selbst tragen könntet, es wäre für uns Gold wert und wenn wir etwas mehr Geld über hätten, könnte das bestimmt der einen oder anderen Nase zusätzlich das Leben retten.

Tausend Dank und auf gute Zusammenarbeit das TTE – Team

Design by



... Werbung auf den Punkt gebracht



- **Webdesign**
- **Online- & Social Media Marketing**
- **Druckprodukte & Printwerbung**
- **Fotografie**

www.werbeagentur-auer.at • www.fotos-auer.at

Werbeagentur
AUER

Cytastraße 10
6176 Völs

Tel. +43 512 30 47 88
Mobil. +43 660 20 20 203

E-Mail. info@werbeagentur-auer.at
Web. www.werbeagentur-auer.at



TirolerTierEngel e.V.

Margit und Peter Kahr

Kajetan-Sweth-Straße 9 | A-6020 Innsbruck

Mobil: 0043-(0) 699 / 10 12 10 44
Tel: 0043-(0) 512 / 265579
Email: margit@tirolertierengel.com
peter@tirolertierengel.com

Zvr: 213459974
Steuernr.: 244 / 1897

Redaktion: TirolerTierEngel e.V.
Paypal: paypal@tirolertierengel.com

Spendenkonto: Tiroler Sparkasse AG
IBAN: AT702050303300222415
BIC: SPIHAT22XXX

Wir bedanken uns bei unseren Mitgliedern und Spendern, ohne deren Hilfe unsere Hilfe für die Tiere nicht möglich wäre.

Wir hoffen auch weiterhin, dass ihr uns das Vertrauen schenkt, damit wir unsere zukünftigen Ziele erreichen können.

www.TirolerTierEngel.com